

„Das Angebot macht Eltern Mut“

Zum Kindergartenjahr 2010 eröffnen die St. Augustinus-Kliniken gemeinsam mit der KinderHut GmbH als Trägerin eine Betriebskindertagesstätte. „Vor Ort“ sprach mit KinderHut-Geschäftsführerin Rena Fischer-Bremen über das Kita-Konzept und über die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



Rena Fischer-Bremen

Welche speziellen Bedürfnisse erfüllt der Kindergarten der St. Augustinus-Kliniken?

Das Angebot richtet sich nach dem besonderen Bedarf von Eltern, die in Heil- und Pflegeberufen arbeiten. Deshalb bieten wir eine ganzjährige Öffnung an, ausgenommen die Weihnachtszeit. Außerdem wird die Kita elf Stunden am Tag geöffnet sein, mit flexiblen Bring- und Hol-Zeiten und einem exzellenten Angebot für alle Kinder – für die unter Dreijährigen ebenso wie für die älteren.

Worin unterscheiden sich die Anforderungen der Klinik von denen größerer Unternehmen?

In einer ganz besonderen Dienstleistungsorientierung für die Eltern: Klinikmitarbeiter müssen häufig länger arbeiten oder plötzlich einen Dienst übernehmen. Dann brauchen sie eine Kita, in der ihre

Kinder „aufgefangen“ werden. Deshalb haben wir eigens Notfallplätze eingerichtet, damit ein Kind auch adhoc aufgenommen werden kann.

Inwiefern profitiert ein Krankenhaus von einer Kita?

Durch die unmittelbare Unterstützung von Mitarbeitern in ihren beiden Rollen – der Berufsrolle und der als Eltern. Das signalisiert Wertschätzung und Anteilnahme. Ferner entlastet die Kita Mütter und Väter in der Alltagsorganisation. Der Effekt in der Mitarbeiterbindung ist enorm, das belegen viele Betriebskindergartenprojekte, in denen KinderHut tätig ist. Und das Angebot macht Eltern wirklich Mut, Familie und Beruf zu vereinbaren.

Wo sehen Sie derzeit noch Bedarf in Sachen Kinderbetreuung?

In einer frühen Bildungsförderung der Kinder – von Anfang an und in

einer qualifizierten Zusammenarbeit mit den Eltern. Bei KinderHut setzen wir auf tägliche Zwischen-Tür-und-Angelgespräche mit den Eltern und arbeiten eng mit ihnen zusammen. Wir beziehen sie in das Tagesgeschehen ein, etwa durch ein monatliches Online-Magazin zum Leben in der Kita und gemeinsame Feste im christlichen Jahreszyklus. Ein Elterntagebuch beantwortet außerdem die Frage: Was hat mein Kind heute in der Kita erlebt?

INFO

Das 1995 gegründete Unternehmen KinderHut betreibt in NRW derzeit sechs Kindergärten. Ziel ist es, Eltern zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein innovatives Betreuungsangebot zu machen. Einen Schwerpunkt bilden Angebote für Kinder unter drei Jahren.



Im November konnte bereits das Richtfest gefeiert werden